

Magistratsvorlage

Wissenschaftsstadt
Darmstadt



Eingang Magistrats- geschäftsstelle: 13.03.2007	an den Magistrat ☐ zur Kenntnis ☒ zur Beschlussfassung	Beteiligt vor Magistratsbeschlussfassung:
Dezernat Amt: Hauptamt	an die Stadtverordnetenversammlung ☐ OBW zur Befassung ☒ zur Kenntnis ☐ zur Beschlussfassung ☐ zur abschließenden Beschluss- fassung Fachausschuss	☐ OBW bei abschl. Beschlussfassung Magistrat
Verteiler: I IV 100 Stvv	Tagesordnung: ☒ I ☐ II	Vorlage-Nr. 2007/0153 Magistratsbeschluss-Nr. 191

Betreff: Mitgliedschaft eines Vertreters der Stadt Darmstadt im Kuratorium des Elisabethenstiftes

Vorlage vom: 06.03.2007

Beschlussvorschlag:

Der Magistrat benennt einen Vertreter für das Kuratorium des Elisabethenstiftes.

Anlagen:

Beschluss des Magistrats vom 21.03.2007

Der Magistrat benennt als Vertreter Stadtrat Dr. Molter.

Begründung zur Magistratsvorlage vom 06. März 2007

Nach § 6 Abs. 4 der Verfassung des Elisabethenstiftes Darmstadt in der Fassung vom 23. April 1998 soll dem Kuratorium je ein Vertreter aus folgenden Einrichtungen und Körperschaften angehören.

- Diakonisches Mutterhaus
- Kirchenleitung, Kirchenverwaltung oder leitendes geistliches Amt der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau
- Evangelisches Dekanat Darmstadt-Stadt
- Evangelische Stiftskirchengemeinde
- Stadt Darmstadt

Die Obengenannten können dem Kuratorium Vorschläge unterbreiten; die Amtszeit endet in Abweichung von Absatz 3, wenn der/die Gewählte aus der Einrichtung ausscheidet.

Mitglieder des Kuratoriums können nur solche Personen sein, die der evangelischen Kirche angehören. Die Wahlzeit des Kuratoriums beträgt 4 Jahre.

Die Amtszeit von Stadtkämmerer a. D. Gerd Grünewaldt, der als Mitglied des Kuratoriums von der Stadt benannt wurde, endet im Oktober 2007. Stadtkämmerer a. D. Grünewaldt steht für eine Wiederwahl nicht mehr zur Verfügung.

Es ist nunmehr für die Stadt ein neuer Vertreter für das Kuratorium zu benennen.

Darmstadt, 06. März 2007
100/Ja Nst.: 2318

Walter Hoffmann
Oberbürgermeister